



TREUHAND|SUISSE – SCHWEIZERISCHER TREUHÄNDERVERBAND

MARIA BASSI, RESSORT PR

Die Treuhänder der KMU

TREUHAND|SUISSE ist der führende Berufsverband für Treuhänderinnen und Treuhänder, die vorwiegend in der Beratung von KMU und Privatpersonen tätig sind. 1963 wurde der Verband unter dem Namen STV|USF gegründet und 2008 in TREUHAND|SUISSE umbenannt. Heute besteht der Verband aus 12 regionalen Sektionen und zählt knapp 2000 Mitglieder. Die Sektion Zürich umfasst rund 700 Mitglieder. Davon sind 130 Mitglieder im Kanton Aargau tätig. Sie bieten vor allem Dienstleistungen in den Bereichen Finanzbuchhaltung, Steuer- und Rechtsberatung, Personaladministration sowie Wirtschaftsprüfung an.

Als Interessensvertretung setzt sich TREUHAND|SUISSE politisch und gesellschaftlich für die Belange der Branche ein. Als Dienstleister unter-

stützt er seine Mitglieder in ihrer fachlichen Weiterentwicklung und ihrer täglichen Arbeit.

Aus- und Weiterbildung

Der klassische Berufseinstieg in der Treuhandbranche führt über eine kaufmännische Grundbildung in einem Treuhandunternehmen. Das erfolgreiche Absolvieren der Berufsprüfung führt zum anerkannten Titel «Treuhänder/in mit eidgenössischem Fachausweis». Nach einigen weiteren Jahren Berufspraxis können Treuhänderinnen und Treuhänder mit dem Bestehen der höheren Fachprüfung oder mit dem erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums in Treuhand und Unternehmensberatung das eidgenössische Diplom «Treuhandexperte» erwerben.

TREUHAND
FIDUCIAIRE | SUISSE
FIDUCIARI



Der Vorstand der Sektion Zürich von TREUHAND|SUISSE (v. l. n. r.: Christian Nussbaumer, Ressort Fachfragen; Ulrich Fink, Geschäftsführer; Elisabeth Schmotzer, Ressort Weiterbildung; Patricia Beckford, Sekretariatsleitung; Beat Strasser, Präsident; Maria Bassi, Ressort PR; Benjamin Merkli, Ressort Branchenentwicklung und Qualitätssicherung)

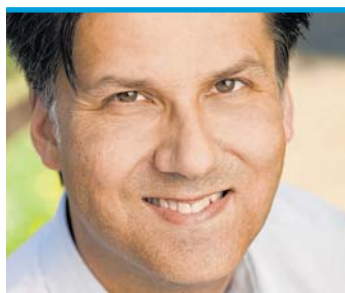
Permanente Weiterbildung wird von den Mitgliedern gefordert und regelmässig überprüft. Die Mitgliedschaft ist an strenge Selektionskriterien geknüpft. Fachliche Qualifikation, berufliche Erfahrung, persönliche Integrität und Vertrauenswürdigkeit zeich-

nen unsere Mitglieder aus. Achten Sie bei der Wahl Ihrer Treuhänderin oder Ihres Treuhänders auf das Gütesiegel TREUHAND|SUISSE. Mitglieder aus Ihrer Region finden Sie auf der Webseite des Verbandes: www.treuhandsuisse-zh.ch/mitglieder.

SCHWEIZERISCHER VERBAND DER IMMOBILIENWIRTSCHAFT SVIT AARGAU

Kurzportrait

Der Schweizerische Verband der Immobilienwirtschaft SVIT Aargau ist ein nicht gewinnorientierter Wirtschaftsverband. Er vertritt die Interessen der Immobilienwirtschaft und repräsentiert die professionellen Anbieter von Immobiliendienstleistungen, namentlich in den Bereichen Bewirtschaftung, Verkauf, Beratung,



Adrian Ackermann *

Entwicklung und Schätzung. Der SVIT Aargau stellt hohe fachliche und ethische Anforderungen an seine Mitglieder. SVIT-Mitglieder verpflichten sich, ihr Fachwissen und ihre Marktkenntnisse durch Aus- und Weiterbildung laufend auf dem neusten Stand zu halten.

Dem Vorstand gehören an: Adrian Ackermann, Präsident, Dieter Knapp, Vizepräsident, Karola Marder, Rolf Bossert, Roland Egger. Aktuell zählt der SVIT Aargau rund 130 Mitglieder. Dazu gehören als Firmenmitglieder die bekanntesten Immobilienunternehmen sowie div. Einzelmitglieder (u. a. Architekten, Schätzer, Makler u. a.).

Aus- und Weiterbildung

Als innovativer Berufsverband liegt dem SVIT besonders daran, dass sei-

ne Mitglieder optimal ausgebildet sind und sich ständig wandelnden Bedürfnissen des Marktes stellen können. Die kaufmännische Grundausbildung wird zusammen mit der OKGT Organisation kaufmännische Grundausbildung Treuhand sichergestellt. Die SVIT-eigene Swiss Real Estate School bietet Sachbearbeiterkurse, Gesamtlehrgänge, Vertiefungslehrgänge sowie Seminare und Tagungen an. U. a. können vier eidgenössische Fachausweise als Immobilienbewirtschaftler, Immobilienmakler und Immobilienentwickler erworben werden.

Hinzu kommen Ausbildungslehrgänge zum eidg. dipl. Immobilien-treuhänder und zum Master of Advanced Studies in Real Estate Management (MREM).

Politische Anliegen

Die Grundsätze und Zielsetzungen des SVIT Aargau umfassen: Bekenntnisse zur sozialen Marktwirtschaft und zu einer freiheitlichen Eigentumsordnung in Wahrnehmung der Verantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt, Förderung des privaten Grundeigentums, Interessenvertretung der Eigentümer in Politik und Wirtschaft sowie Pflege der Beziehungen zu anderen schweizerischen und ausländischen Organisationen mit ähnlichen Zielsetzungen.

* Adrian Ackermann, Präsident SVIT Aargau, Grossrat, Vizepräsident FDP Aargau, dipl. Immobilientreuhänder, Mitglied Schweizerische Maklerkammer SMK, Mitglied Schweizerische Schätzungsexpertenkammer SEK/SVIT, Vorstandsmitglied Gewerbe Region Frick, Inhaber abt Immobilien-Treuhand AG, Baden/Kaisten/Möhlin